

622

EINSEIT- HAFTKLEBSTOFF

REGISTER 6

PRODUKTBESCHREIBUNG

Hochwertiger, weitestgehend weichmacherbeständiger Dispersionsklebstoff für Nass-, Haft- sowie Kontaktklebung von PVC-, CV-Bodenbelägen in Bahnen und Fliesen, PVC-Design-Belägen, Dämmunterlagen, auf normgerechte, saugfähige und nicht saugfähige Untergründe.

Entspricht MED 96/98/EG über Schiffsausrüstungen, schwer entflammbar gem. IMO FTPC Teil 5.

PRODUKTVORTEILE

- vielseitig einsetzbar
- entspricht MED 96/98/EG über Schiffsausrüstungen, schwer entflammbar gem. IMO FTPC Teil 5
- sehr lange offene Zeit
- für Nass- und Haftklebungen, auch als Kontaktklebstoff
- auch zur Klebung auf dichte Untergründe einsetzbar
- sehr leicht verstreichbar
- lösemittelfrei nach TRGS 610
- thermisch reaktivierbar
- stuhlrollengeeignet
- auf Fußbodenheizung einsetzbar
- hohes Anzugsvermögen
- hohe Klebkraft



ANWENDUNG



Für das Kleben von:

- PVC-Belägen in Bahnen
 - PVC Designbodenbelägen (LVT)
 - CV-Belägen
 - PVC-Belägen mit Schaumrücken, Mineralfaserträger oder Polyesterträgervlies
 - Dämmunterlagen
- auf saugfähige oder dichte für die Verlegung von Bodenbelägen geeignete Untergründe

EIGENSCHAFTEN

Basis Copolymer-Dispersion

Farbe hellbeige

622

Eurosafe Star Tack

Dichte	ca. 1,31 g/cm ³
Konsistenz	mittelviskos
Reiniger (im frischen Zustand)	Wasser
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen 40 - 65%
Auftragsweise	Zahnpachtel, Zahnung je nach zu klebendem Belag, z. B. TKB A1/ A2
Verbrauch	ca. 230 - 290 g/m ²
Ablüftzeit	ca. 10 – 60 Minuten, je nach Klebemethode
Haftklebezeit	ca. 60 Minuten
Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca. 15 Monaten, originalverpackt, Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)
Frostempfindlich	ja
Kennzeichnung nach GHS	keine
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE: D1 EMICODE: EC1Plus DGNB: VOC 0 %, Qualitätsstufe:/quality level: 4 LEED: VOC 0 g/l MED 96/98/EG 118.325

UNTERGRUND

- Der Untergrund muss unter anderem eine ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität aufweisen, dauer trocken und rißfrei sein. Haftungsmindernde Schichten sind durch geeignete mechanische Massnahmen zu entfernen.
- Die Prüfungs- und Sorgfaltspflichten gemäß VOB sind zu beachten.
- Bei Mängeln sind in Schriftform Bedenken anzumelden.
- Bei Klebung auf Altbeläge ist eine Migrationsbremse aus 900 Europlan DSP einzubringen.

VERARBEITUNG

- Vor Gebrauch umrühren!
- Klebstoff mittels Zahnpachtel auf den Untergrund auftragen. Die Zahnung ist abhängig vom Unterboden und der Belagsrückseite. Zahnleiste (TKB) A1 bis A2 für glatte CV/PVC-Beläge; Zahnleiste für stark strukturierte Rücken ggf. vergrößern.
- Die Belagsrückseite muss vollflächig mit Klebstoff in Riefenformat benetzt sein. Zahnleisten rechtzeitig austauschen.

Nass-/Einseitklebung:

- Bei saugfähigem Untergrund Klebstoff ca. 10 - 15 Minuten ablüften lassen (Hautbildung) und Belag in das noch relativ feuchte Klebstoffbett einlegen und anreiben/anwalzen.

Haftklebung

- Bei nicht saugfähigen Untergründen und undurchlässigen Belägen muss der Klebstoff vollkommen ablüften.
- Ablüftzeit ca. 30 - 60 Minuten je nach raumklimatischer Bedingung.

Kontaktklebung (Klebung von Wandbelägen, oder Klebungen an der Decke).

- Klebstoffauftrag auf Untergrund und Belagsrücken vornehmen und analog der Haftklebung abtrocknen lassen.
- Innerhalb der Kontaktklebezeit von ca. 60 Minuten Belag einlegen und gut anreiben. Korrekturen sind dabei nicht mehr möglich!
- Der Klebstoff ist innerhalb einiger Tage wärmereaktivierbar. Dazu Belag und Untergrund auf ca. 70-80°C erwärmen (Schweissgerät) und analog der Kontaktklebung die Klebung vornehmen.

Klebstoff Roll - System:

- der mit Zahnleiste aufgetragene Klebstoff wird sofort mit Eurocol Microfaserwalze ausgewalzt, dadurch verkürzt sich die Ablüftzeit und die Neigung von Belägen zu Eindrücken bei Frühbelastung, sowie die Abzeichnung von Riefen und die Tendenz zur Wiederanschmutzung.

- Beläge nach dem Einlegen sofort gut anreiben, besonders im Nahtbereich.

HINWEISE

- Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge sind zu beachten!
- Beläge vor der Verlegung in den Räumen klimatisieren lassen. Die Beläge müssen entspannt sein und planeben ausliegen.
- Verschweißen der Beläge frühestens am nächsten Tag vornehmen.
- Wird dieses Produkt in der Seeschifffahrt verwendet, sind maximal 200 g/m² Auftragsmenge einzusetzen.

VERSANDPACKUNGEN

13 kg Einweggebinde netto
20 kg Einweggebinde netto

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2015-11-26
ersetzt Ausgabe vom 2015-08-24

Version Nr.:12
32805_622-04
Revision Formular TI: V06

PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN

622

Eurosafe Star Tack

Forbo Eurocol Deutschland GmbH
August-Röbling-Straße 2
99091 Erfurt, Germany

Phone +49 361 7 30 41 0
Fax +49 361 7 30 41 90
info.erfurt@forbo.com
www.forbo-eurocol.de

Geschäftsführer: Rüdiger Beez
Handelsregister HRB 100351 Jena (D)
Ust.-IdNr. DE 811 178 280